

	<p>Objekt: Italiener mit gelbem Hut</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/360</p>
--	--

Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten von Hugo Paul Harrers Werken sind Skizzen oder Studien. "Etwa zehn Prozent des Bestandes umfassen Skizzen von Nutz- und Lasttieren, vor allem Darstellungen von Ochsen (...) und Pferden, zum Teil mit Begleitpersonen, Eseln, Schweinen und Schafen. Einen ähnlichen Anteil nehmen Personenstudien von jungen Frauen und Männern der Landbevölkerung ein" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

Grunddaten

Material/Technik: Ölstudie
Maße: HxB 24.2 x 21 cm

Ereignisse

Gemalt wann 24.09.1872
wer Hugo Harrer (1836-1876)
wo Cetara

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Cetara

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Hugo Harrer (1836-1876)

wo

Schlagworte

- Gelb
- Gemälde
- Hut
- Mann
- Porträt

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126